



Instandhaltung mit SAP®

Fachliche Leitung:

Prof. Dr. Karl Liebstückel

Hochschule für angewandte Wissenschaften
Würzburg-Schweinfurt



Es erwarten Sie spannende Praxisberichte, u. a. von:



Instandhaltung und SAP-Standard – (k)ein Widerspruch

Ingo Teschke, **BLS AG**



Instandhaltung und Ersatzteilmanagement mit SAP/PM step by step

Markus Ohly, **PepsiCo Deutschland GmbH**



Durchgängige digitale Dokumentationsprozesse

Dr. Tobias Hilbert, **Evonik Industries AG**



Ressourcenplanung mit SAP MRS

Frank Westphal, **Senvion GmbH**



Enterprise Asset Management – Aktueller Stand und zukünftige Perspektiven

Markus Seidl, **SAP Deutschland SE & Co. KG**

Freuen Sie sich auf weitere Referenten von Top-Unternehmen, u. a.:

- voestalpine group-IT GmbH
- WESSENDORF Software & Consulting GmbH
- P&S Consulting GmbH
- oxando GmbH
- Open Text Software GmbH
- EJOT GmbH & Co. KG
- ContiTech Luftfedersysteme GmbH
- CubeServ AG
- Weysen GmbH
- Nestlé Deutschland AG

▪ Fachforen für Einsteiger und Experten ▪ Round Tables

- ### ▪ Parallele SAP-Vertiefungsworkshops:
- Praxisorientierte Nutzung von SAP PM
 - Benutzerfreundlichkeit optimieren
 - Mobile Instandhaltung
 - Controlling und Berichtswesen mit SAP
 - Inspektion und Wartung auf Basis von Checklisten
 - Durchgängige digitale Dokumentationsprozesse

13. und 14. September 2016 in Düsseldorf

Einführungsseminar

am 12. September 2016 in Düsseldorf:

Basis-Know-how in der Anwendung von SAP ERP EAM®

Vertiefungsseminar

am 15. September 2016 in Düsseldorf:

Experten-Know-how in der Anwendung von SAP ERP EAM®

Medienpartner:

Das unabhängige ERP-Community-Magazin



www.e-3.de|at|ch

Instandhaltung

€ 100,- Frühbucherrabatt
bis 30. Juni 2016

Veranstalter:



MANAGEMENT CIRCLE®

BILDUNG FÜR DIE BESTEN

www.ih-kongress.de

Ein herzliches Willkommen!

7 Gründe an der Konferenz teilzunehmen



Aktuelle Themen: Erfahren Sie von Markus Seidl, SAP Deutschland SE & Co. KG, wie der aktuelle Stand und zukünftige Perspektiven bei SAP in Bezug auf das Enterprise Asset Management sind.



Praxisaustausch: Diskutieren Sie zum Beispiel mit Vanessa Meier, ContiTech Luftfedersysteme GmbH und Markus Ohly, PepsiCo Deutschland GmbH zur Einführung und Erweiterung von SAP EAM/PM.



Innovation: Hören Sie von Rene Kartberg und Kay Jeschke, welche Rolle die HANA und Predictive Maintenance zukünftig spielen.



Impulse: Dr. Siedfried Stender vom Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA gibt Ihnen neue Denkanstöße, wie Sie bereits heute die Weichen für die Instandhaltung 2025 stellen.



Expertentreff: Langjährig erfahrene Praktiker, wie Ingo Teschke, BLS AG und Horst Adam, ehemals Evonik Industries AG, freuen sich darauf, ihr Wissen mit Ihnen zu teilen.



Schwerpunkte: Durch die parallel stattfindenden Fachforen, Workshops und Round Tables können Sie sich die Veranstaltung individuell gestalten.



Vertiefung: Steigen Sie in dem Einführungs- und Vertiefungsseminar sowie in den Workshops auf der Konferenz tiefgehend in die einzelnen Themen ein und stellen Sie Ihre individuellen Fragen.

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail. Gerne berate ich Sie persönlich und beantworte Ihre Fragen zur Veranstaltung.

Anne Buslay



Anne Buslay

Projektmanagerin

Tel. 0 61 96/47 22-577

E-Mail: anne.buslay@managementcircle.de

Teilnehmer über unseren Anwenderkongress:

„**Absolut empfehlenswert.**“ B. Pfannes, SKF GmbH

„**Sehr wichtige Inputs, sehr informativ, konnte vieles persönlich und für das Unternehmen mitnehmen.**“ J. Krause, Stadt Zürich Wasserversorgung

„**Ein gelungener Mix an Themen.**“ H. Leifker, apetito AG

„**Immer wieder gerne, super referiert.**“

H. Bückler, BASF Coatings GmbH

„**Effiziente Veranstaltung mit großer Sachkompetenz.**“

R. Keller, Schweizerische Bundesbahnen SBB AG

„**Auf Fragen reagiert und bei Problemen wurden individuelle Lösungswege aufgezeigt.**“

I. Rehbein, Schaeffler Motorenelemente AG & Co. KG

„**Teilnehmerportfolio in Kombination mit den einzelnen Fachvorträgen und der Fachvorstellung ergänzten sich sehr gut, so dass die Veranstaltung für mich sehr interessant war.**“

S. Ketterer, Northrop Grumman LITEF GmbH

Der Fachbeirat

Wir danken den Experten aus Wissenschaft, Beratung und Praxis für die Ideen und Anregungen zum 16. Anwenderkongress „**Instandhaltung mit SAP®!**“



Prof. Dr. Karl Liebstückel

Leiter SAP Labor

**Hochschule für angewandte Wissenschaften
Würzburg-Schweinfurt**



Jörg Schmitt

Maintenance Manager

Nestlé Deutschland AG
Frankfurt/M.



Uwe Pithan

Geschäftsführender Gesellschafter

P&S Consulting GmbH
Dinslaken



Thomas Holtkotte

Geschäftsführender Gesellschafter

oxando GmbH
Mannheim



Horst Adam

Global IT & Processes

Evonik Industries AG
Darmstadt



Jörg Hassling

Immobilien und Facility Management

Fraport AG
Frankfurt/M.



Ernst-Werner Weichenhan

Immobilien und Facility Management

Fraport AG
Frankfurt/M.

Wen Sie auf dem Anwenderkongress treffen:

- ✓ Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsführung
- ✓ Werks- und Betriebsleiter
- ✓ Fach- und Führungskräfte der Bereiche:
 - Instandhaltung
 - Produktion
 - Technik
 - Engineering
 - Organisation
 - Ersatzteilwesen
 - Entscheidungsträger aus der IT
 - Projektleitung
 - Unternehmensberatung

Basis-Know-how in der Anwendung von SAP ERP EAM

Ihr Seminarleiter:

Prof. Dr. Karl Liebstückel

Leiter SAP-Labor, **Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt**, Würzburg

Damit Sie besser und leichter von den Vorträgen des Kongresses „Instandhaltung mit SAP®“ profitieren können, erhalten Sie einen kompakten Einstieg in die Funktionalität und Nutzung des Moduls SAP ERP EAM (ehemals R/3 PM). Dabei werden alle Funktionen mit Live-Demos im SAP ERP 6.0 gezeigt!

Anlagenstrukturierung

- Technische Plätze
- Equipments
- Stücklisten
- Klassifizierung

Meldungs- und Auftragsabwicklung

- Meldungswesen
- Kataloge
- Auftragsarten
- Ersatzteile
- Kosten
- Rückmeldung
- Technische Befunderfassung

Vorbeugende Instandhaltung

- Arbeitspläne
- Zeitabhängige Wartung
- Leistungsabhängige Wartung
- Zustandsabhängige Instandhaltung
- Terminüberwachung

Fremdfirmeneinsatz

- Leistungsverzeichnisse
- Fremdfirmen als Arbeitsplätze
- Einzelbeauftragung

Experten-Know-how in der Anwendung von SAP ERP EAM

Ihr Seminarleiter:

Prof. Dr. Karl Liebstückel

Leiter SAP-Labor, **Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt**, Würzburg

In diesem Seminar erhalten Sie Tipps und Tricks zur optimierten Nutzung von SAP® EAM in der Instandhaltung. Ihre individuellen Fragestellungen zu allen Funktionen des SAP® EAM sowie aus vor- und nachgelagerten Bereichen werden ausführlich beantwortet, um die Möglichkeiten des Systems voll auszuschöpfen!

Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit

- Welche Möglichkeiten gibt es zur Vereinfachung der Benutzeroberfläche?
- Welche Anpassungsmöglichkeiten hat jeder Benutzer selbst?
- Welche Einsparungen hat der Anwender dadurch?
- Warum ist dieses Thema gerade in der Instandhaltung so wichtig?

Optimierung der Anlagenstrukturierung

- Wie können Sie die Nummer des Technischen Platzes ändern?
- Wie gehen Sie mit verschrotteten Anlagen um?
- Wie setzen Sie Stücklisten zielgerichtet ein?
- Können Sie bei der Klassifizierung auf Vorlagen zurückgreifen?

Effektivere Instandhaltungsabwicklung

- Wie bauen Sie sinnvoll Ihre Meldungskataloge auf?
- Wie können Sie Dokumente mit den Auftragspapieren ausdrucken?
- Wie bestellen Sie Ersatzteile aus Internetkatalogen?
- Warum ist das Bestellpunktverfahren nach SAP-Standard nicht für die Instandhaltung geeignet?

Verbesserung der Wartungsplanung

- Wie simulieren Sie die Kapazitätsbelastung der Werkstätten?
- Was sollten Sie bei der Terminierung von Wartungsplänen beachten?
- Wie können Sie sicherstellen, dass Ihre Aufträge rechtzeitig erzeugt werden?
- Warum müssen Sie bei der leistungsabhängigen Wartung Zählerstände erfassen, auch wenn die Anlage außer Betrieb ist?

Ausgabe der Seminarunterlagen ab 8.15 Uhr • Seminarbeginn jeweils um 9.00 Uhr
Business Lunch um 12.30 Uhr • Seminarende um 17.00 Uhr

Medienpartner



E-3 ist das unabhängige Magazin für die deutschsprachige SAP-Community. Das Magazin berichtet über betriebswirtschaftliche bis hin zu technischen Aspekten, die den Erfolg eines SAP-Bestandskunden maximieren. E-3 ist das erste B2B-Magazin, das SAP, die SAP-Partner sowie ihr weites Umfeld zum zentralen Thema macht. Trends, Produkte, Dienstleistungen und Strategien rund um SAP werden dargestellt. Für alle Mitglieder der deutschsprachigen SAP-Community ist das Magazin frei beziehbar.

www.e3abo.info

Instandhaltung

Das Fachmagazin „Instandhaltung“ befasst sich mit dem Service von Maschinen, Anlagen und Industriebauten aller Branchen. Die Darstellung neuester Trends beim Einsatz moderner Technik und innovativer Managementmethoden macht die „Instandhaltung“ zur unentbehrlichen Orientierungshilfe für Fach – und Führungskräfte im Bereich der Instandhaltung und des Asset Managements. Im Internet: www.e3abo.info

www.instandhaltung.de



Vorsitzender:
Prof. Dr. Karl Liebstückel
Leiter SAP-Labor,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Würzburg

8.30 Check-in, Ausgabe der Kongressunterlagen und Eröffnung der Fachausstellung

9.15 Begrüßung durch Management Circle und den Vorsitzenden

9.30 **SAP Enterprise Asset Management – aktueller Stand und zukünftige Perspektiven**

Aktueller Stand

- Funktionale Abdeckung und unterstützte Geschäftsprozesse MS
- Neueste Entwicklungen in den Enhancement Packages KL

Duo-Vortrag

Benutzerschnittstellen

- Strategie der SAP hinsichtlich Benutzer Front Ends MS
- Benutzerfreundlichkeit und Benutzerakzeptanz KL

Zukünftige Perspektiven MS

- S/4HANA aus Sicht der Instandhaltung
- Asset Intelligence Network, Internet of Things, Predictive Maintenance
- Roadmap für SAP Enterprise Asset Management



Markus Seidl, Principal Solution Architect, **SAP Deutschland SE & Co. KG**, Hallbergmoos und Prof. Dr. Karl Liebstückel, Leiter SAP-Labor, **Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt**, Würzburg



11.00 Kaffee- und Teepause – Besuch der Fachausstellung – Wechsel in die parallelen Fachforen

11.30 Parallele Fachforen

Fachforum A

SAP-Basis-Know-how



Moderation:
Horst Adam
Global IT & Processes,
Evonik Industries AG, Darmstadt

11.30 **Instandhaltung und SAP-Standard – (k)ein Widerspruch**

- Ansprüche der SAP-PM-Anwender
- SAP PM pur
- Geschickte Erweiterungen
- Einflussnahme auf die SAP



Ingo Teschke
Applikations-Manager SAP,
BLS AG, Bern

12.15 **Einsatz von RCM in Kombination mit SAP bei Nestlé Deutschland**

- Notwendigkeit von Reliability Centered Maintenance (RCM)
- Nicht nur zur Steigerung der Anlagenverfügbarkeit
- Abbildung von RCM Informationen in SAP



Jörg Schmitt
Maintenance Manager,
Nestlé Deutschland AG, Frankfurt

Fachforum B

SAP-Einsatz optimieren



Moderation:
Uwe Pithan
Geschäftsführender Gesellschafter,
P&S Consulting GmbH, Dinslaken

11.30 **Condition Monitoring, Predictive Maintenance und SAP**

- Zustandserfassung durch Sensorik
- Condition Monitoring und Predictive Maintenance
- Automatisierung mit SAP



Dr. Myriam Jahn
Geschäftsführerin,
ifm datalink GmbH, Essen

12.15 **Instandhaltung in der Produktion von morgen**

- Technologie-Wunder und hype-cycle
- Von Fabrik – Visionen zur Ultraeffizienzfabrik
- Der zukünftige Mitarbeiter – demographische Entwicklung und Generation Y
- Strategische Ausrichtung der Instandhaltung: IH-Roadmap 2025



Dr.-Ing. Siegfried Stender
Senior Expert Instandhaltungsmanagement,
Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA, Stuttgart

13.00 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung – Wechsel in die parallelen Workshops

14.30 Kurze Vorstellung und Wechsel in die Workshops

Workshop 1

Benutzer(un)freundlichkeit des SAP-Systems



Prof. Dr. Karl Liebstückel
Leiter SAP-Labor,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Würzburg

SAP-Systeme haben in Bezug auf die Benutzerfreundlichkeit nicht den besten Ruf. Gerade in der Instandhaltung trifft man aber auf Anwender, die ein besonders benutzerfreundliches System benötigen. Der Workshop zeigt Möglichkeiten auf, mit welchen Hilfsmitteln Sie die Benutzerfreundlichkeit des SAP-Systems steigern können und welche Wirkungen Sie damit erzielen können.

- Warum ist das Thema Benutzerfreundlichkeit in der Instandhaltung so wichtig?
- Welche Möglichkeiten haben Sie, die Benutzerfreundlichkeit des SAP-Systems zu steigern?
- Wie sieht das Customizing eines möglichst benutzerfreundlichen Systems aus?
- Welche Verbesserungseffekte erzielen diese Maßnahmen?

Individuelle Kaffee- und Teepause
für alle Workshops mit Besuch der
Fachausstellung (circa 16.00-16.30)

Workshop 2

Endlich durchgängige digitale Dokumentationsprozesse



Dr. Marcel Hoffmann
Program Manager,
Open Text Software GmbH,
Düsseldorf



Frank Rademacher
Project Manager,
Open Text Software GmbH,
Hamburg



Dr. Tobias Hilbert
Teamlead Maintenance &
Engineering, Global IT,
Evonik Industries AG, Frankfurt

Je nach Reifegrad und Harmonisierung der Dokumentationslösungen werden bei der Instandhaltung bis zu 40% der Arbeitszeit auf die Suche, Aktualisierung und Verwaltung der Anlagedokumentation verwendet. Der Workshop zeigt an Beispielen Verbesserungen der technischen Anlagedokumentation auf und diskutiert die Integration von IT Systemen für ein offenes Single-Source Dokumentationssystem im SAP.

- Welche Eigenschaften bestimmen den Reifegrad der technischen Dokumentation?
- Harmonisierung der Dokumentationsprozesse für Wartung, Betrieb und Engineering
- Best Practices bei der Optimierung der Anlagedokumentation mit integrierten Dokumentmanagement Funktionen
- Welche Möglichkeiten bietet das Asset Intelligence Network für die Instandhaltung?

Workshop 3

Inspektion und Wartung auf Basis von Checklisten



Gerd Bitzer
Seniorberater,
WESSENDORF Software & Consulting GmbH, Berlin



Siu Loon Khoo
Ressourcenplaner,
BLS Netz AG, Bern

Wesentliche Grundlage von vorbeugenden und zustandsorientierten Instandhaltungsstrategien sind nach wie vor Inspektionen vor Ort. Wie man Checklisten in SAP Standard Checklisten definiert, der Anlagenstruktur zuordnet, mobil bearbeitet und anschließend die Zustandsbewertung vornimmt und was dabei zu beachten ist, zeigt Ihnen dieser Workshop am Beispiel eines Kundenprojektes einer Bahngesellschaft. Der Lösungsansatz ist jedoch branchenunabhängig und eignet sich beispielsweise auch für Energieversorger, Inspektionsrundgänge im Werk und die Inspektion von Maschinen und Anlagen im Kundenservice.

- Die Definition und Pflege von Checklisten
- Die automatische Erzeugung und Zuordnung von tätigkeitsabhängigen Prüfungen
- Die mobile Durchführung der Prüfung
- Die Auswertung und Durchführung von Folgeaktivitäten

18.00 Der Blick hinter die Maske: Was denkt Ihr Gegenüber wirklich?

- Finden Ihre Gesprächspartner Ihren Vorschlag wirklich gut?
- Blockt ihr Verhandlungspartner obwohl er ja sagt?
- Können Sie von Ihren Mitarbeitern noch mehr verlangen oder haben Sie deren Grenzen schon erreicht?
- Lesen Sie die Gedanken Ihrer Gesprächspartner durch Entschlüsseln der Mimik und Mikro-Mimik



Andreas Fiederle
Managing Partner, **People Reading**, München



18.45 Ende des ersten Kongresstages und Beginn des Abend-Events



Abend-Event: Im Anschluss an das Programm des ersten Kongresstages lädt Sie **Management Circle** zum **Abend-Event** ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit Referenten und Teilnehmern. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich auszutauschen und **wertvolle Kontakte** zu knüpfen. **Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!**

2. Kongresstag

8.30 Begrüßung, kurze Vorstellung und Wechsel in die Workshops

Workshop 4

Controlling und Berichtswesen mit SAP



Prof. Dr. Karl Liebstückel
Leiter SAP-Labor,
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, Würzburg

Der Workshop behandelt die Integrationsaspekte zwischen Instandhaltung und Controlling, die unterschiedlichen Budgetierungsverfahren und die Möglichkeiten, Auswertungen zu erstellen.

- Kosten im Instandhaltungsauftrag (Schätzkosten, Plan-/Ist-Kalkulation, Auftragsabrechnung)
- Vor- und Nachteile verschiedener Budgetierungsverfahren
- Umgang mit SAP List Viewer und SAP Logistikinformationssystem
- SAP Lumira: die neue Cloud-basierte Analyselösung der SAP
- Möglichkeiten und Grenzen des SAP Business Warehouse
- Auswertung von technischen und kaufmännischen Kennzahlen

Workshop 5

Mobile Wartungsprozesse, Checklisten und Inspektionen



Thomas Holtkotte
Geschäftsführer,
oxando GmbH, Mannheim

Individuelle Kaffee- und Teepause
für alle Workshops mit Besuch der
Fachausstellung (circa 10.00-10.30)

Bei wiederkehrenden Wartungsprozessen bieten standardisierte Prozesse und Abläufe Optimierungspotential für den täglichen Arbeitsablauf der technischen Anwender. Mit Hilfe der bereits im SAP System vorhandenen Dokumente und Prozessabläufen können Sie Checklisten und Inspektionsprozesse mit SAP Standardmechanismen abdecken. Eine integrierte mobile Anwendung schafft zudem die Möglichkeit diese Prozesse einfach und intuitiv durch den Techniker ausführen zu lassen.

- Wartungen und Inspektionen im SAP modellieren
- Nutzung von SAP Standardprozessen und Stammdaten
- Unterstützung unterschiedlicher Prozessarten und Vorgehensweisen
- Mobile Abbildung der SAP definierten Inspektionsprozesse
- Folgeaktionen abhängig von Inspektionsergebnissen
- Einfache Auswertungs- und Reporting-Möglichkeiten

Workshop 6

Praxisorientierte Nutzung von SAP PM in der industriellen Instandhaltung



Uwe Pithan
Geschäftsführender Gesellschafter,
P&S Consulting GmbH, Dinslaken



Sandro Döbbelin
Fertigungsleiter,
EJOT GmbH & Co. KG, Tambach-Dietharz

Die ständig wachsenden Anforderungen an die Instandhaltung machen die Nutzung eines Instandhaltungssystems heute zur zwingenden Notwendigkeit. Organisatorische Vorleistungen und Systemnutzung werden diskutiert und die Unterstützung der Instandhaltungsprozesse durch das SAP-System demonstriert.

- Grundlagen zur Ausprägung eines Instandhaltungssystem
- Integration der Module Materialwirtschaft und Controlling
- Anwenderfreundliche Gestaltung des Systems
- Die Anlagenstruktur im Instandhaltungssystem
- Aufgaben von Meldung und Auftrag
- Auswirkungen der Instandhaltungsstrategien auf die Systemausprägung
- Auswertung der Instandhaltung

12.00 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung – Wechsel in das Plenum

13.30 IH EAM: Neue Benutzerschnittstellen im Detail

- EAM WebUI – Was bietet das WebUI – Funktionale Möglichkeiten? – Sidepanels
- EAM Fiori Apps – Rollenbasierte Fiori Apps in der Instandhaltung, Fiori Launchpad



Markus Seidl
Principal Solution Architect,
SAP Deutschland SE & Co. KG, Hallbergmoos

14.15 Besuch der Round Tables

Einführung SAP EAM: Herausforderungen, Stolpersteine und Errungenschaften



Vanessa Meier
Industrial Engineering,
ContiTech Luftfedersysteme GmbH, Hannover

SAP S/4HANA in der Logistik



Rene Kartberg
Managing Director, **Weysen GmbH**, Raunheim

Instandhaltung und Ersatzteilmanagement mit SAP/PM step by step



Markus Ohly
Technical Planner, **PepsiCo Deutschland GmbH**, Rodgau

Predictive Maintenance: Von der Idee zur Umsetzung mit Integration ins SAP ERP



Kay Jeschke
Solution Sales Executive Manufacturing Industries,
SAP Deutschland SE & Co. KG, Hamburg

Ressourcenplanung mit SAP MRS



Frank Westphal
SAP Anwendungs- und Prozessberater/
SAP Analyst Service, **Senvion GmbH**, Büdelsdorf

Benutzerakzeptanz/Vereinfachung der SAP-basierten IH-Abwicklung



Harald Rabeder, Senior Expert Instandhaltung,
voestalpine group-IT GmbH, Linz

15.15 Kaffee- und Teepause – Besuch der Fachausstellung

15.45 Über die Instandhaltung nachgedacht – warum wir uns digital anpassen

- Auswirkungen der aktuellen Digitalisierungswelle auf Prozesse und Menschen
- Beispiele neuer digitaler Techniken für die Instandhaltung
- Ausblick auf die Zeit nach der Industrie 4.0



Prof. Dr. Karsten Huffstadt
Professor Wirtschaftsinformatik, **Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt**, Würzburg

16.30 Diskussion und Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

16.45 Ende des 16. Anwenderkongresses „Instandhaltung mit SAP®“

Hinweis:

Die Lebensläufe der Referenten finden Sie unter www.ih-kongress.de

Werden Sie Aussteller oder Sponsorpartner!

Nutzen Sie den exklusiven Rahmen unserer Jahrestagung, um mit Entscheidern Ihrer Zielgruppe Kontakte zu knüpfen. Sprechen Sie mit mir über Ihre Präsentationsmöglichkeiten. Ich freue mich auf Ihren Anruf!



Jonathan Mettler
Sales Manager,
Tel.: +49 (0)61 96/47 22-697
E-Mail: jonathan.mettler@managementcircle.de

Aussteller



Von der Einführung von SAP-Instandhaltung/Kundenservice (SAP PM/EAM/CS), über den Einsatz der SAP-Plantafel (SAP

MRS) bis hin zur preisgekrönten mobilen Lösung „oxando Asset Management“ unterstützt Sie die **oxando GmbH** als zuverlässiger Partner für ganzheitliche integrierte Instandhaltungs- und Serviceprozesse. Seit 2007 konnten wir in über 200 Kundenprojekten branchenübergreifend unsere Kompetenz unter Beweis stellen.

Im Internet: www.oxando.com



P&S Consulting – Das Motto der P&S lautet „Wir leben Instandhaltung“, angefangen mit den Zielen, über die

Organisation, darauf aufbauenden Prozessen und einer praxisorientierten sowie anwenderfreundlichen SAP-Nutzung. Mit dieser Philosophie wurden seit 1993 über 350 Kunden branchenübergreifend betreut, siehe www.ps-consulting.de, bestplatziertere Unternehmensberatung bei Google bzgl. Instandhaltung sowie SAP PM/CS.

Im Internet: www.ps-consulting.de



Wir leisten seit 1997 unabhängige Beratung für Kunden, die SAP Software im Bereich Kundenservice und Instandhaltung einsetzen.

Unsere Stärken sind der langfristige partnerschaftliche Umgang mit unseren Kunden sowie das tiefgreifende Verständnis der Geschäftsprozesse kombiniert mit Kompetenz bei der IT-technischen Umsetzung. Unsere Mobillösung iMAM ist Tag für Tag bei über 6000 Anwendern im produktiven Einsatz.

Im Internet: www.wsc.biz



Als globaler Marktführer im Enterprise Information Management vereinfacht, transformiert und beschleunigt OpenText den Informationsbedarf von Unternehmen, auf der Basis von On-Premise oder Cloud-Technologien und schafft so die Voraussetzungen für die Digitale Welt.

Im Internet: www.opentext.de

€ 100,- Frühbucherrabatt bis 30. Juni 2016!

1 Name/Vorname
Position/Abteilung

2 Name/Vorname
Position/Abteilung

3 Name/Vorname
Position/Abteilung

Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax

@ E-Mail

Datum Unterschrift

Ansprechpartner/in im Sekretariat:

Anmeldebestätigung bitte an: Abteilung

Rechnung bitte an: Abteilung

Mitarbeiter: BIS 100 100-200 200-500 500-1000 ÜBER 1000

- 10 %

Anmeldung/Kundenservice

Anmeldung: +49 (0) 61 96/47 22-700
Fax: +49 (0) 61 96/47 22-999
E-Mail: anmeldung@managementcircle.de
Internet: www.ih-kongress.de
Postanschrift: Management Circle AG
Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.
Telefonzentrale +49 (0) 61 96/47 22-0



Mit der Deutschen Bahn für € 99,- zur Veranstaltung.
Infos unter:
www.managementcircle.de/bahn



Veranstaltungsort

12. bis 15. September 2016 in Düsseldorf
Radisson Blu Scandinavia Hotel Düsseldorf,
Karl-Arnold-Platz 5, 40474 Düsseldorf
Tel.: 0211/4553 3500
Fax: 0211/4553-110
E-Mail: reservations.duesseldorf@radissonblu.com

Zimmerreservierung

Für unsere Teilnehmer steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel unter Berufung auf Management Circle vor.

Anmeldebedingungen

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für den zweitägigen Kongress beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Abendveranstaltung und der Dokumentation € 2.095,-. Bei Einzelbuchung eines eintägigen Seminars beträgt die Teilnahmegebühr € 1.295,-. Bei Buchung von drei Tagen (Kongress + eintägiges Einführungsseminar oder Kongress + eintägiges Vertiefungsseminar) beträgt die Teilnahmegebühr € 2.790,-. **Sie sparen € 600,-.** Bei Buchung von vier Tagen (Einführungsseminar + Kongress + Vertiefungsseminar) beträgt die Teilnahmegebühr € 3.385,-. **Sie sparen € 1.300,-.** Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass.** Bis zu zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Bei späterer Stornierung oder Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher MwSt.

Ich nehme an vier Tagen „Instandhaltung mit SAP®“ teil.

(12. September bis 15. September 2016 in Düsseldorf)

Ich nehme an zwei Tagen „Instandhaltung mit SAP®“ teil.

(nur Anwenderkongress, 13. und 14. September 2016 in Düsseldorf)

Ich nehme am Einführungsseminar „Basis-Know-how SAP ERP EAM®“ teil.

(12. September 2016 in Düsseldorf)

Ich nehme am Vertiefungsseminar „Experten-Know-how SAP ERP EAM®“ teil.

(15. September 2016 in Düsseldorf)

Datenschutzhinweis

Die Management Circle AG und ihre Dienstleister (z.B. Lettershops) verwenden die bei Ihrer Anmeldung erhobenen Angaben für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen Angebote zur Weiterbildung auch von unseren Partnerunternehmen aus der Management Circle Gruppe per Post zukommen zu lassen. Unsere Kunden informieren wir außerdem telefonisch und per E-Mail über unsere interessanten Weiterbildungsangebote, die den vorher von Ihnen genutzten ähnlich sind. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn, unter datenschutz@managementcircle.de oder telefonisch unter 06196/4722-500 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen.

Bitte senden Sie mir/uns

- Informationen über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten
- Informationen über Kooperationsmöglichkeiten